

Fachtagung

Schwerhörigkeit

die unterschätzte Kommunikationsbarriere im Pflegealltag



17. bis 18. September 2024

Ein Symptom mit Folgen!

Von einer Hörleistungsstörung sind ca. 16 Mio. Menschen in Deutschland betroffen. Folgen und Auswirkungen werden im Klinikalltag oder in Einrichtungen der Altenhilfe oft unterschätzt. Das Personal ist wenig geschult und es gibt keine Konzepte. Die betroffenen Patient*innen thematisieren ihr Problem selten. Kommt zu einer Schwerhörigkeit eine dementielle Entwicklung hinzu, verändert sich die Problematik insofern, als dass der defekten 'Festplatte' durch das 'Eingabeproblem' ein noch geringeres bzw. fehlerhafteres Informationsangebot zur Verarbeitung bereitgestellt wird.

Erfahren Sie an dieser Fachtagung, was die Schlüsselfaktoren organisationalem und individuellem Hörgeschädigtenmanagement sind und wie Sie diese in Ihrer Einrichtung fördern können. Machen Sie einen wichtigen Schritt, um das Thema strategisch in Ihrer Einrichtung angehen zu können.

Lernen Sie von Best-Practice Beispielen und nehmen Sie für sich selbst wertvolle Ideen zur besseren Kommunikation mit Menschen mit Hörschädigungen mit.

Zielgruppe

Pflegefach- und Leitungskräfte aus der Gesundheitsbranche, betroffene Bewohner*innen, Klient*innen, Patient*innen und am Thema interessierte Menschen

Ihre Lernergebnisse

- Sie identifizieren hörminderungsbedingte Pflegeprobleme.
- Sie beenden das kommunikative Chaos und setzen auf ein Pflegemanagement bei Schwerhörigkeit.

Seien Sie ganz Ohr und nehmen Sie viel für den Pflegealltag im Krankenhaus/Altenheim oder der ambulanten Pflege aus dieser Fachtagung mit.

Methoden

Impulsvorträge, Demonstrationen

Veranstaltungszeiten

Dienstag, 17.09.2024 um 09:30 Uhr Mittwoch, 18.09.2024 bis 14:00 Uhr

Veranstaltungsthemen

- Vorstellung des Projektes "AutaRK_aktiv hören" -Hörprobleme älterer Menschen und ihre Strategien im Umgang damit
- Was Schwerhörigkeit und Demenz gemeinsam haben
- "Hören heißt nicht gleichzeitig Verstehen"
- Barrierefreies Planen und Bauen Barrierefreie Lebensräume "Nichts über uns ohne uns!"
- Pflegemanagement bei h\u00f6rgesch\u00e4digten Patient*innen im Krankenhaus
- Vorstellung eines Pflegeleitfadens

Am Ende der Veranstaltung erhalten Sie eine Teilnahmebescheinigung.

Seminarnummer: 636-24-0P

Programmverantwortung

Susanne Klein, Bildungsreferentin IN VIA Akademie

Dozentinnen und Dozenten

Antje Baukhage, Vizepräsidentin Deutscher Schwerhörigenbund e.V. (DSB)

Prof. Dr. Christa Schlenker-Schulte,

Forschungsstelle zur Rehabilitation von Menschen mit kommunikativer Behinderung (FST) an der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg

Dr. Grit Böhme, Forschungsstelle zur Rehabilitation von Menschen

mit kommunikativer Behinderung (FST) e. V. an der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg

Dr. med. Michael Lerch, MBA, Chefarzt der Inneren Medizin im Krankenhaus am Crivitzer See, Facharzt für Innere Medizin, Geriatrie, Palliativmedizin, Rehabilitationswesen

Mechthild Decker- Maruska, Case Managerin DGCC/FHM, Krankenschwester mit Schwerpunkt Geriatrie, Pflegeexpertin Hörstörungen

Simone Kesper-Suhr, Audiotherapeutin und Dipl. Sozialpädagogin

Gudrun Brendel, Projekt- und Maßnahmenleiterin im Deutschen Schwerhörigenbund e.V. (DSB)

Helga Reinisch, Leiterin des Regionalbüros Alter, Pflege und Demenz OWL, Diplom- Sozialpädagogin, DCM Basic- User, Multiplikatorin EduKation®Demenz

Nadja Alibane, Kompetenzzentrum Hörschädigung im Alter der Regionalbüros Alter, Pflege und Demenz NRW

Veranstaltungsgebühr

250,00 Euro inkl. Mittagessen sowie Getränke; zusätzlich buchbar: Übernachtung mit Frühstück zum Preis von 76,00 Euro pro Nacht

Anzahl der Unterrichtseinheiten: 14

Verfügbare Plätze: 55

Hier anmelden







Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine elektronische Bestätigung.

IN VIA Akademie/Meinwerk-Institut gGmbH

Giersmauer 35 33098 Paderborn Tel.: 05251 2908-38 www.invia-akademie.de

Beratung und Informationen:

Bildungsreferentin: Susanne Klein

Tel.: 05251 2908-47

E-Mail: s.klein@invia-akademie.de

Kunden- und Veranstaltungsservice:

Natalie Bergen Patrizia Brys

Tel.: 05251 2908-38 Tel.: 05251 2908-56

Fax: 05251 2908-29

E-Mail: info@invia-akademie.de

Wir sind eine anerkannte Heimvolkshochschule des Landes NRW.



Zertifiziert nach Gütesiegelverbund Weiterbildung





Mitglied im Netzwerk der Fort- und Weiterbildungs- anbieter in der Caritas

Mitglied im Verbund der Caritas-Akademien: www.caritas-akademien.de

Wir sind anerkannt und gefördert von



Förderung aus dem Kinder- und Jugendplan Förderung von Bildungsveranstaltungen www.bmfsfi.de

Ministerium für Schule und Bildung des Landes Nordrhein-Westfalen



Anerkennung der IN VIA Akademie als Einrichtung der Arbeitnehmerweiterbildung nach §10 Arbeitnehmerweiterbildungsgesetz - AwbG

Die Fort- und Weiterbildungsangebote der IN VIA Akademie, soweit sie der beruflichen Bildung und der politischen Orientierung/dem politischen Engagement dienen, sind nach dem Weiterbildungsgesetz (WbG) des Landes NRW anerkannt und gefördert. www.schulministerium.nrw.de

Stand: 17.06.2024